

VI. Güterabfertigungsstelle Dortmund.

F 1265.

| | |
|--|---|
| Güterexpedienten: Niens (Vorsteher), Dieke I. | Stations-Diätar: Knackstedt. |
| Güterexpeditionsassistent: Badde. | Stationsgehilfe: Kessler. Lademeister: Meier, Tiedemann, Deuter. |

VII. Erste Bahnmeisterei Dortmund.

Bahnmeister: Juhnke.

VIII. Station Eving.

| | |
|---|--------------------------|
| Stationsvorsteher: Schönezhöfer. | Telegraphist: Römbke. |
| Stationsassistenten: Hoffmann, Kreuzer, Emde, Nacke. | Wagenmeister: Eisermann. |

IX. Güterabfertigungsstelle Eving.

F 952.

| | |
|-----------------------------|---|
| Güterexpedient: Ortman. | Stationsgehilfen: Dahlmann, Schornstein, Fahn. |
| Stations-Assistent: Thurau. | Lademeister: Kammann, Bündel. |

X. Zweite Bahnmeisterei Eving.

Bahnmeister: Grambow.

Allgemeine Lokal- und Straßenbahngesellschaft.

Dienststunden: Vormittags 8 bis 1 Uhr, nachmittags 2 bis 7 Uhr.

Vorstand: Geh. Regierungsrat Dr. Pieck und Baurat Richard Kolle zu Berlin.

Betriebsverwaltung Dortmund.

F 444. Rheinischestr. 43.

Direktion: Dipl. Ingenieur F. Bug.

Omnibus-Verbindung.

Dortmund—Brambauer—Zeche Minister Achenbäch über Eving—Brechteln.

Unternehmer: Haudereibesitzer Herm. Schulte in Dortmund, Brüderweg 15, F 1327.

Abfahrt von Dortmund, Steinplatz (Wirtschaft Siewers) Vorm. 8,20, Nachm. 1,30,
Abends 8,00.Abfahrt von Brambauer (Wirtschaft Brüggemann) Vorm. 7,00, Nachm. 1,30,
Abends 6,00.**Anstalten und Einrichtungen, Stiftungen.****Städtisches Museum im „Alten Rathause“.**

Markt 12 und 14.

Geöffnet: Mittwochs nachm. 2—4 Uhr, Eintritt frei.

Sonntags vorm. 11—1 Uhr, Eintrittsgeld für die Person 10 Pfennig.

Zu anderen Zeiten öffnet der Kastellan, Wißstraße 4 wohnhaft, gegen 50 Pfennig
Eintrittsgeld für die Person.

Museums-Dirigent: Albert Baum, Sonnenstr. 80.

A. Kulturhistorische Abteilung.

I. Denkmäler der vorgeschichtlichen Kulturperioden, Denkmäler der römischen Kultur und Denkmäler der germanischen Kulturperioden vom 4.—9. Jahrhundert.

II. Kirchliche Denkmäler: Skulpturen, Grabsteine, Gefäße, Gewänder, Bibeln.

III. Denkmäler des öffentlichen Lebens: a. Münzen und Medaillen; b. Urkunden, Druckwerke, Nachbildungen, Gemälde; c. Waffen, Rüstungen, Straf- und Folterwerkzeuge.

B. Kunstgewerbliche Abteilung.

I. Sammlung häuslicher Altertümer: Tafelungen, Mobilien, Geräte aus edlem und unedlem Metall, aus Holz, Stein und Elfenbein.